

Wartungsdokumentation (Prüfbuch)

1. Sinn und Zweck der Wartungsdokumentation

Bei Übergabe der automatischen Türanlage bzw. nach Erstinbetriebnahme ist dem Betreiber die Wartungsdokumentation samt Bedienungsanleitung und weiterer Dokumentation, durch den Inverkehrbringer zu übergeben.

Die Wartungsdokumentation ist das „Checkheft“ der Türanlage und dient u. a. im Schadensfall zum Nachweis des sicherheitstechnischen Zustands (Inbetriebnahme, Wartungsnachweise, regelmäßige Sicherheitsüberprüfung, usw.) der Türanlage.

Die Wartungsdokumentation ist zwingend vom Betreiber aufzubewahren, denn in der Wartungsdokumentation werden die Ergebnisse der mindestens einmal jährlich stattfindenden Sicherheitsüberprüfung durch den Servicetechniker dokumentiert.

2. Worauf ist im Umgang mit der Wartungsdokumentation zu achten

Für Betreiber und Inverkehrbringer bzw. Servicetechniker sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Der Betreiber ist verantwortlich für die Bereithaltung / Aufbewahrung der Wartungsdokumentation.
- Jede automatische Türanlage hat eine Wartungsdokumentation.
- Die Inhalte der Wartungsdokumentation sind allgemein zu halten gem. EN 16005 (Anhang I – Wartungsdokumentation):
 - Details können auf dem Prüfbericht festgehalten werden. Es ist nicht notwendig in der Wartungsdokumentation zusätzlich die Betriebsanleitung, Prüfzeugnis o. ä. aufzuführen. Dies erfolgt in einer separaten Dokumentation.
 - Oberbegriffe wie Sichtkontrolle, Funktionsprüfung usw. sollten benannt sein – Details der Prüfung sind auf einem Prüfprotokoll zu vermerken.
 - Die Wartung erfolgt gem. Herstellervorgaben (s. EN 16005, Kapitel 7, Benutzerinformation). und sind durch den Verarbeiter bzw. die Servicefirma in einem Prüfprotokoll festzuhalten
 - Durch den Servicetechniker ist eindeutig zu vermerken, welche Tätigkeit ausgeführt wurde: „Prüfung“, „Wartung“ oder „Service“.
- Wenn die geprüfte Tür mangelhaft und die Verkehrssicherheit nicht gegeben ist, muss der Betreiber schriftlich durch die Servicekraft auf den Mangel hingewiesen werden. In der Wartungsdokumentation sind eindeutige Handlungsempfehlungen aufzuführen, wie der Mangel beseitigt werden kann.
- Eine Prüfplakette bestätigt nicht die Mängelfreiheit der Tür, sondern gibt einen Hinweis auf den nächsten Wartungs-, Service- oder Prüfungstermin.
- Wenn eine Wartungsdokumentation nicht mehr beim Kunden vorhanden ist, dann kann eine „Ersatz-Wartungsdokumentation“ durch die Servicekraft neu ausgestellt werden und muss entsprechend markiert werden.

3. Inhalte der Wartungsdokumentation (Auszug EN 16005:2023+A1:2024 – Anhang I (normativ))

Zumindest die folgenden allgemeinen Daten sollten in einer Wartungsdokumentation vor der Übergabe des Dokuments enthalten sein:

- a) Name und Kontaktinformationen des Herstellers;
- b) einmalige Kennnummer, die auf der Beschilderung der Tür erscheint (nur bei neuen vollständigen Türen);
- c) Bezugnahme auf die Lage der Tür (sofern erforderlich);
- d) Name und Kontaktinformationen der Einbaufirma, sofern zutreffend;
- e) Datum der Fertigstellung des Einbaus;
- f) Identifizierung jeglicher kraftbetätigter Antriebseinheiten;
- g) Identifizierung jeglicher Schutzeinrichtungen.

Das Ergebnis der abschließenden Überprüfung und der Betriebstests sollte in der Wartungsdokumentation festgehalten werden, datiert und unterzeichnet vom Hersteller oder vom Installateur bei in Bausätzen gelieferten Türen.

Die Wartungsdokumentation sollte auf die anwendbaren Gebrauchsanweisungen verweisen.

Die Wartungsdokumentation sollte Raum für die Aufzeichnung des Folgenden aufweisen:

- sämtliche durchgeführten Wartungs- und Reparaturarbeiten, einschließlich Empfehlungen (z. B. Verbesserungen, Austausch);
- alle durchgeführten signifikanten Änderungen oder Nachrüstvorgänge;
- jegliche durchgeführten Arbeiten;
- Name, Datum und Unterschrift der verantwortlichen Person.

Änderungen / Anpassungen an die EN 16005:2023+A1:2024: 25.06.2024

Impressum
Fachverband Türautomation e. V. (FTA)
Neumarktstr. 2 b, D-58095 Hagen
Tel: +49 2331 2008-0
Fax: +49 2331 2008- 40
www.fta-online.de
info@fta-online.de

Die dieser Veröffentlichung zu Grunde liegenden Informationen wurden mit größter Sorgfalt recherchiert und redaktionell bearbeitet. Eine Haftung ist jedoch ausgeschlossen.

Ein Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und bei deutlicher Quellenangabe gestattet.